

Mobil + flexibel = entgrenzt? Arbeitszeitgestaltung im digitalen Aufbruch

Ihre ModeratorInnen:

- Simone Back, RKW Hessen
- Walter Lochmann, BTQ Kassel
- Dr. Daniela Görge, VhU

Mobil + flexibel = entgrenzt? Arbeitszeitgestaltung im digitalen Aufbruch

Praxiserfahrungen aus Unternehmen präsentieren:

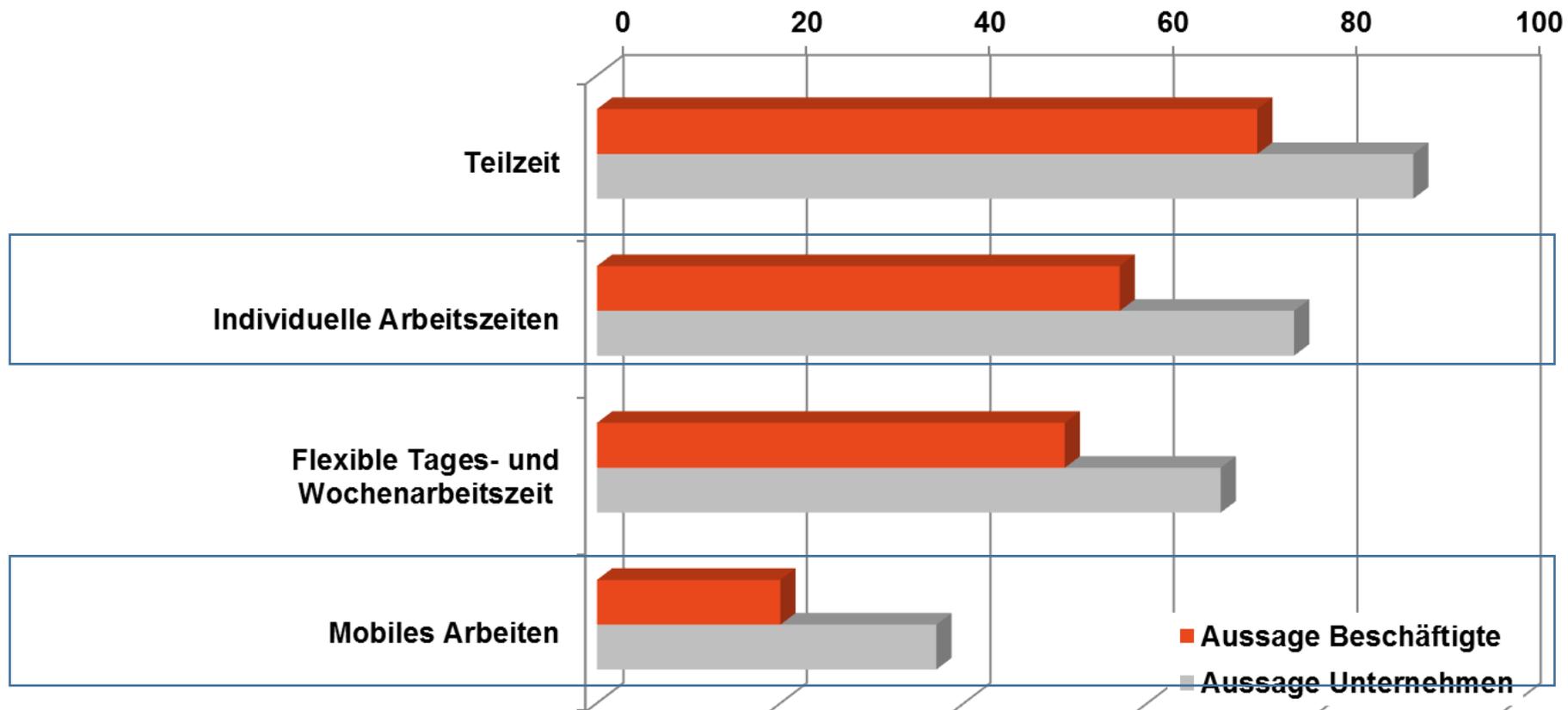
- Ulrike Blumenschein, DB Systel GmbH
- Philipp Schumann, Thomas Cook GmbH

Zahlen ❖ Daten ❖ Fakten

Stichwort „Selbstbestimmte Flexibilität“

➤ Topthema für Beschäftigte mit Familie

Familienfreundliche Arbeitszeitmodelle in Unternehmen
 (Angabe in %)

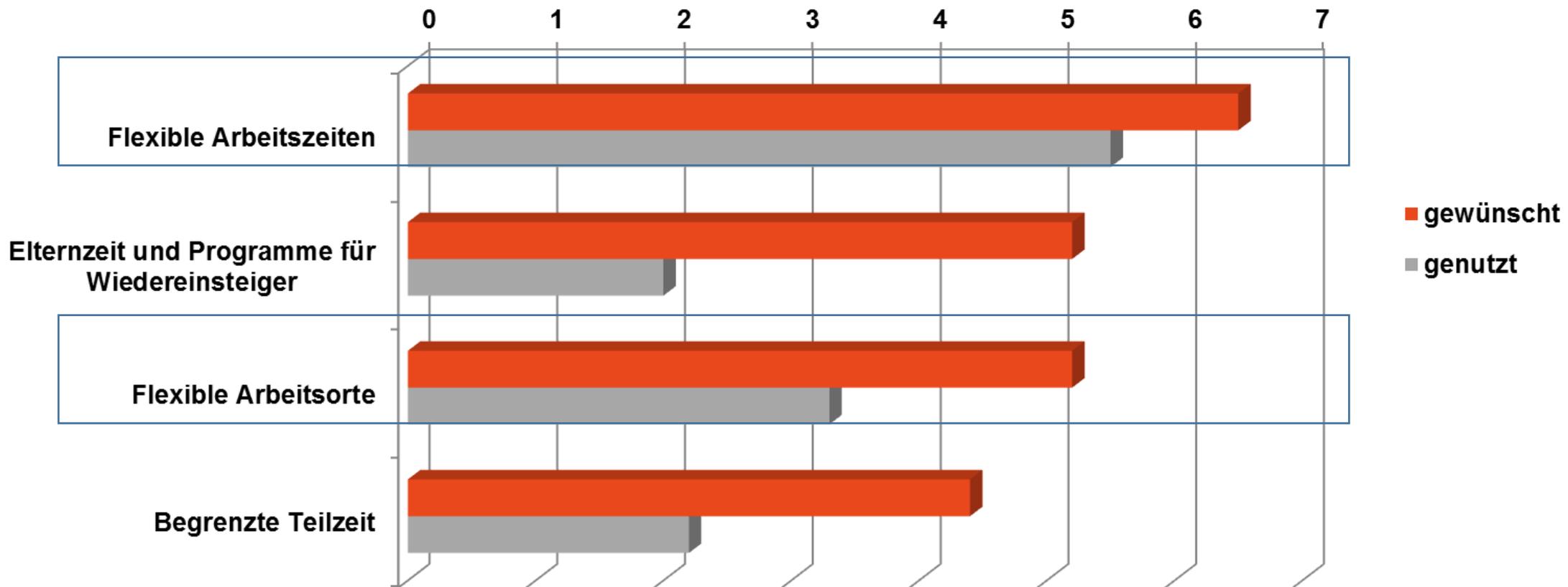


Quelle: Unternehmensmonitor Familienfreundlichkeit (2016)

Stichwort „selbstbestimmte Flexibilität“

➤ für Führungskräfte relevant

Arbeitszeitwünsche von Führungskräften mit Familienaufgaben
(Skala von 1 (gar nicht wichtig) bis 7 (sehr wichtig))

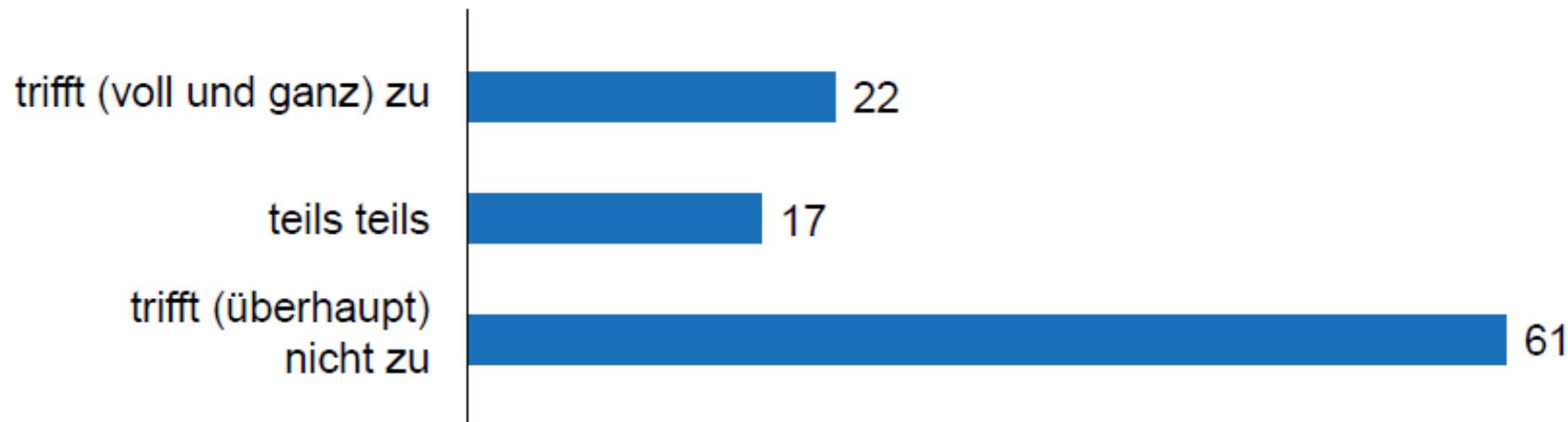


Quelle: FFP (2010), Befragung von 1.200 Führungskräften,
Gestaltung für www.arbeitszeit-klug-gestalten.de

Stichwort: „Erreichbarkeit“

*Definition: „Beschäftigte stehen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit für Arbeitsbelange zur Verfügung“
 (keine Rufbereitschaft!)*

Erreichbarkeit im Privatleben wird erwartet:



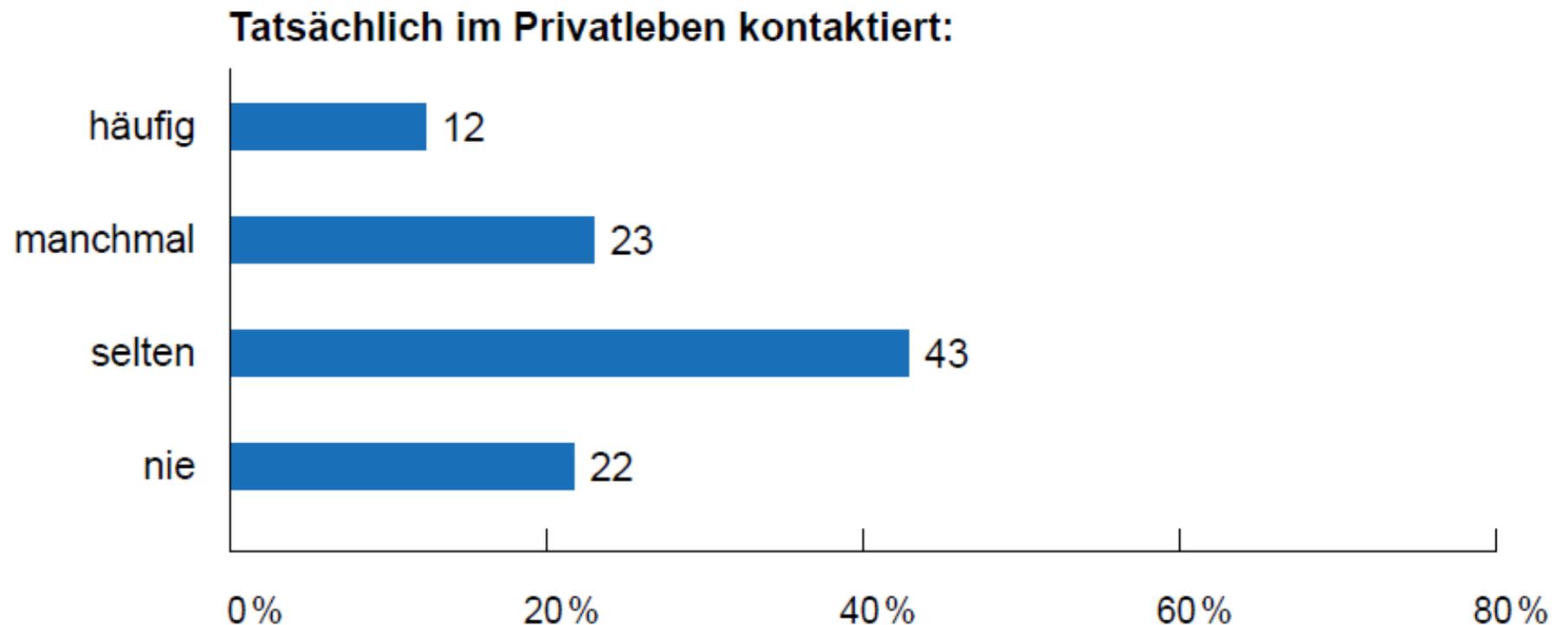
Trend:

eher Vollzeitkräfte, Beschäftigte mit Überstunden, Führungskräfte
 eher kleine Unternehmen, branchenspezifisch

Quelle: BAUA Arbeitszeitreport 2015

Stichwort: „Erreichbarkeit“

Definition: „Beschäftigte stehen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit für Arbeitsbelange zur Verfügung“ (keine Rufbereitschaft!)

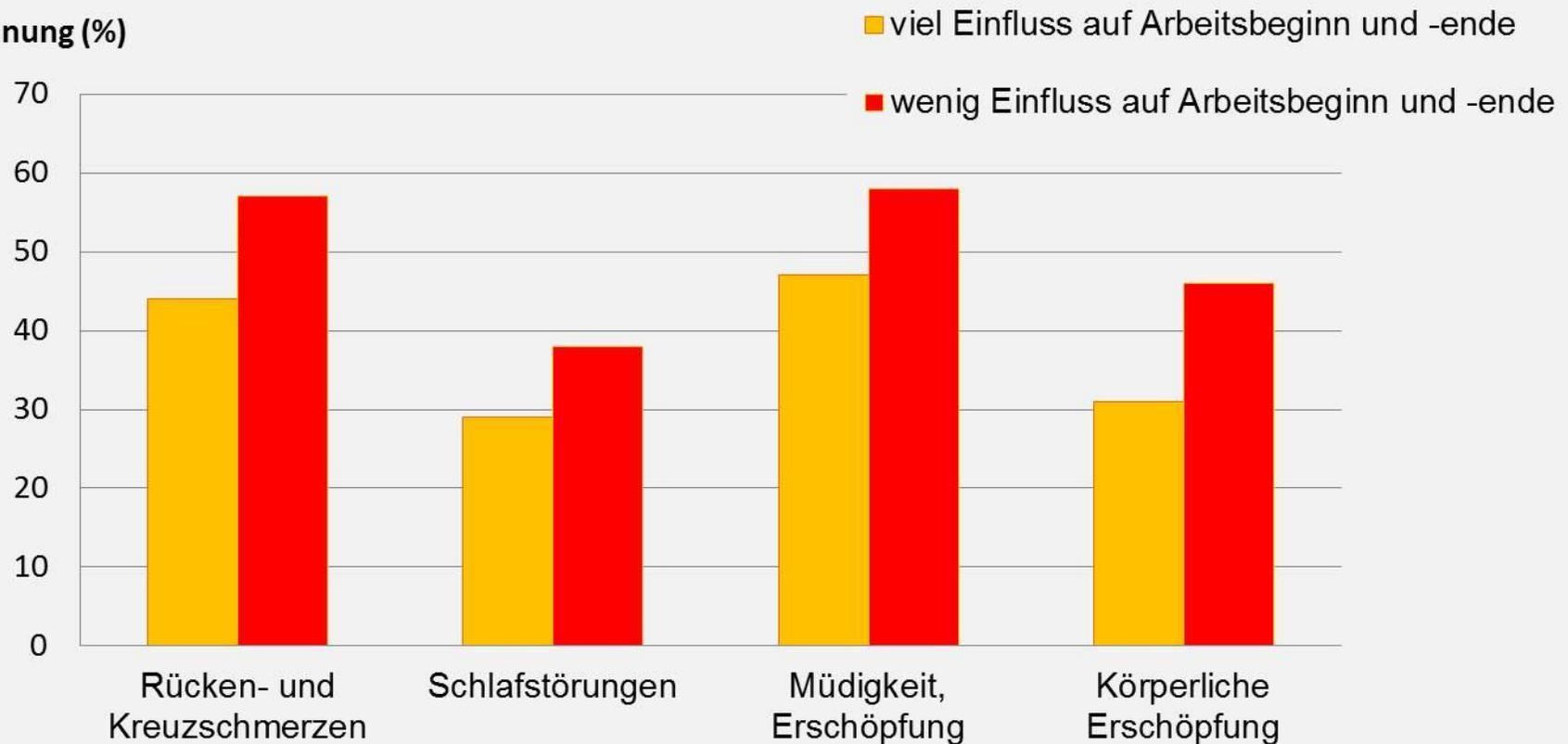


Quelle: BAUA Arbeitszeitreport 2015

**Ist das alles jetzt „gesund“
oder „ungesund“?**

Einflussmöglichkeiten sind bedeutend

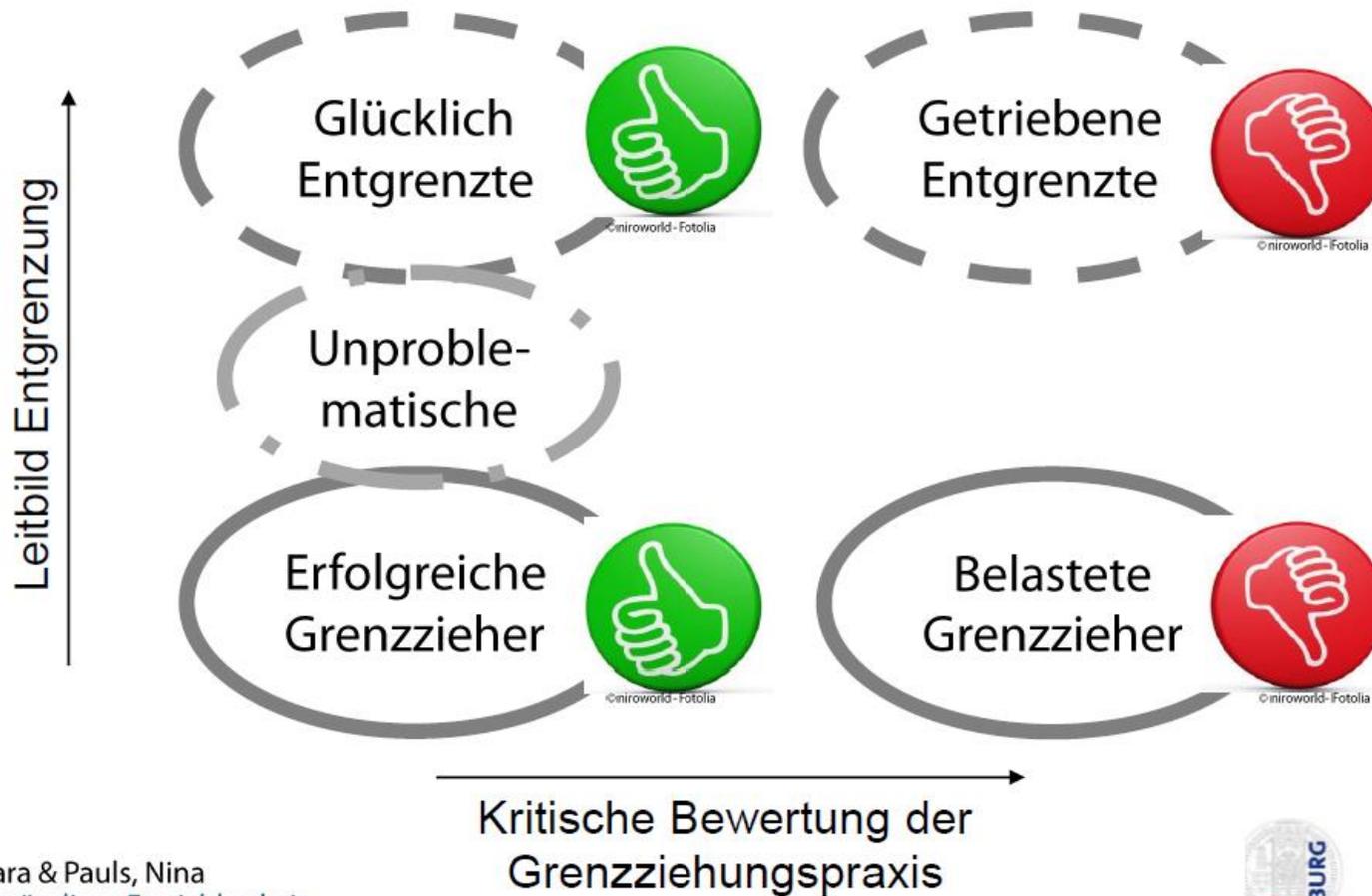
Nennung (%)



Beschwerden

Quelle: BAuA: Arbeitszeitreport 2016

„Typologie der Entgrenzung“



Pangert, Barbara & Pauls, Nina
Management ständiger Erreichbarkeit



Quelle: Pangert, Pauls: Vortrag, AG Personal November 2016